

# Barrierefreie Bäder werden in Zukunft immer gefragter

„Fliesen Polomski“ setzt bei der Bad-Sanierung auf die Barrierefreiheit

Traditionell und dennoch auf dem neuesten Stand - das zeichnet den Meisterbetrieb „Fliesen Polomski“ seit über 35 Jahren aus. „Die aktuellen Trends fordern eine ständige Anpassung an den Markt. Wir arbeiten nachfrageorientiert. Daher steht die Bad-Sanierung bei uns momentan an erster Stelle“, erläutert Stefan Polomski, Inhaber des Fliesenfachgeschäfts an der Steinstraße 10.

Der Familienbetrieb existiert mittlerweile seit über 35 Jahren. Gegründet wurde er von Manfred Polomski und kurz nachdem Sohn Stefan im Jahr 1996 seinen Meisterbrief in den Händen hielt, vollständigte er das Team und führt das Geschäft nun seit einigen Jahren als Geschäftsführer. Unterstützt wird Stefan Polomski dabei von sechs Mitarbeitern. Der Meisterbetrieb punktet mit kompetenter und professioneller Beratung, sowie der Erfüllung von individuellen Bad-Sanierungen, jeweils auf die Wünsche der Kunden zugeschnitten. „Wir sind ein kleines aber feines Familienunternehmen. Ganz wichtig ist, dass wir ein Meisterbetrieb mit besonderen Kenntnissen sind“, unterstreicht der Geschäftsführer. Mittlerweile gebe es in der Branche einige Quereinsteiger, bei denen es jedoch an der Qualität hapert. Bei uns passiert alles aus Meisterhand, so Stefan Polomski weiter.

## Barrierefreie Bäder sind die Zukunft

Durch den demografischen Wandel hat sich das Bevölkerungsbild in Deutschland in den letzten Jahren deutlich verändert. Die Menschen werden älter und wollen ihr Leben meistens bis zum Ende in den eigenen vier Wänden verbringen.



Fliesen Polomski-Geschäftsführer Stefan Polomski (links) zusammen mit seiner Mitarbeiterin Dagmar Tetsch, die sich zur „Fachkraft für barrierefreies Bauen“ weitergebildet hat. Bild: JBH

gen. Dabei gestalten sie es nach den eigenen Wünschen. Ganz oben auf der Liste stehen die Punkte Komfort und nachhaltiges Wohnen. „Wir haben uns auf den Umbau von barrierefreien Bädern spezialisiert. Es sieht nicht nur besser aus, sondern bietet auch viel mehr Möglichkeiten“, spricht Stefan Polomski die Vorteile von barrierefreien Bädern an. Körperlich behinderte Menschen können beispielsweise locker mit ihrem Rollstuhl bis in die Dusche fahren. Doch nicht nur ältere Menschen wollen mittlerweile ein barrierefreies Bad, auch bei den jüngeren Generationen kommt der Wunsch vermehrt auf. „Man hat in einer ebenerdigen Dusche ein ganz anderes Duschgefühl als wenn man erst in eine Duschwanne steigen muss“, so Stefan Polomski zu den Vorzügen.

Keine Stolperkanten und die leichtere Reinigung sind überzeugende Argumente für den Duschumbau, der auch in den

kommenden Jahren weiterhin aktuell bleiben wird. „Die Bad-Sanierung ist eine Maßnahme, die man ungefähr alle 20 Jahre mal in Angriff nimmt. Deshalb ist es wichtig, dass der Kunde zufrieden ist und sich für ein vorausschauendes Konzept entscheidet“, so Stefan Polomski. Aus diesem Grund hat „Fliesen Polomski“ einen großen Arbeitsschwerpunkt auf die Bad-Renovierung gesetzt. Mitarbeiterin Dagmar Tetsch hat sich zur „Fachkraft für barrierefreies Bauen“ weiterbilden lassen und ist im Team die absolute Expertin für etwaige Umbauten. „Mit Frau Tetsch haben wir eine Expertin im Team, die eine professionelle Bauleistung garantiert“, freut sich der Geschäftsführer.

## Ausstellung zeigt die aktuellsten Trends

Neben den Büroräumen hat „Fliesen Polomski“ eine kleine aber feine Ausstellung. „Oftmals kommen Kunden hierher und haben gewisse Wünsche, was für Fliesen sie haben wollen. Aber manchmal lassen sie sich auch durch unsere Ausstellung inspirieren“, ist Stefan Polomski mit seinen Räumen für jede Art von Kunden gerüstet. Die Ausstellungsräume umfassen etwa 60 m<sup>2</sup> und geben dem Kunden einen Überblick über die aktuellsten Trends und die beliebtesten Farben. „Derzeit sind Mosaik- und großflächige Fliesen sehr angesagt. Aber auch Fliesen mit Holzoptik werden gerne gekauft“, berichtet Stefan Polomski über die aktuellsten Trends.

Zahlreiche Fliesenvarianten von Herstellern aus Italien,

Spanien, Deutschland und anderen Ländern können im gut gepflegten Ausstellungsraum begutachtet werden. Dank der Zusammenarbeit mit Fliesen-Großhändlern sorgt Stefan Polomski für kurze Lieferzeiten und eine schnelle Bearbeitungszeit der Bauaufträge. „Trotz unserer eher kleinen Betriebsgröße sind wir in der Lage etwa sechs bis acht Baustellen gleichzeitig zu bedienen“, ist der Geschäftsführer stolz auf seinen Familienbetrieb.

## Dustbox sorgt für staubfreies Arbeiten

Um die Arbeit auf der Baustelle weiter zu optimieren hat sich „Fliesen Polomski“ vor kurzer Zeit etwas Besonderes angeschafft. Die „Dustbox“ saugt staubige Luft ab und sorgt für klare Luft und weniger Dreck auf der Baustelle. „Vor allem in Bädern ohne Fenster ist dieses Gerät eine große Hilfe. Es sorgt für fast staubfreies Arbeiten. Wir haben von den Kunden bisher nur positive Rückmeldungen bekommen“, ist Stefan Polomski zufrieden mit seiner Investition. JBH

**Kontakt:**  
Fliesen Polomski GmbH  
Beratung-Verlegung-Verkauf  
Steinstraße 10  
44652 Herne  
**Telefon:** 02325 - 52045  
**Telefax:** 02325 - 50347  
**Email:**  
kontakt@fliesen-polomski.de  
**Internet:**  
www.fliesen-polomski.de  
**Öffnungszeiten:**  
Montag, Mittwoch, Freitag  
von 10-16 Uhr, sowie nach  
Absprache



Stefan Polomski präsentiert in seinen Ausstellungsräumen die neuesten Fliesen-Trends des Jahres 2015.

Bild: JBH